

Eukalyptus für die einjährige Kultur im Freiland als Schnittgrün sehr gut und für die mehrjährige Kultur nur bedingt geeignet

Die Ergebnisse – kurzgefasst

Eukalyptus-Sortimente sind vielfältig. Am Sächsischen Landesamt für Umwelt, Landwirtschaft und Geologie herangezogene und im Freiland aufgepflanzte Eukalypten unterschieden sich deutlich hinsichtlich des Wuchses, der Blattform und -farbe, Rinde und auch des Geruchs. Zudem war erwartungsgemäß die Überwinterungseignung unterschiedlich. Von im Mai 2023 aufgepflanzten Eukalyptus-Arten und -Sorten trieben einige Pflanzen 2024 wieder aus und konnten ab Oktober beerntet werden. Die Erträge waren gegenüber dem Vorjahr deutlich erhöht, die Pflanzen größer und breiter. Als robust genug erwiesen sich im Versuchszeitraum *Eucalyptus cinerea* 'Silberdollar', *E. nicholii* 'Willow Peppermint', *E. parvifolia*, *E. pulverulenta*, *E. pulverulenta* 'Baby Blue' und 'Baby Blue Bouquet'. Sie überzeugten im zweiten Jahr mit hohen Schnittgrün-Erträgen.

Zudem konnten in Dresden-Pillnitz 2024 auch einjährige Bestände ab Oktober geerntet werden. Als besonders ertragreich erwiesen sich im einjährigen Anbau der großblättrige *Eucalyptus globulus* 'StyX', der grünblättrige *Eucalyptus stuartiana*, *E. nicholii* mit länglichen Blättern, *E. polyanthemos* mit talerrundem Laub und der silbrigblättrige *E. glaucescens*. Als Schnittgrün besonders gut gefielen der kleinblättrige *E. parvifolia*, *E. pulverulenta* 'Baby Blue' und 'Baby Blue Bouquet', *E. gunnii* 'Silbertropfen', *E. nicholii* und *E. stuartiana*.

Versuchsfrage und Versuchshintergrund

Eukalyptus-Schnittgrün erfreut sich bei Floristen und Verbrauchern großer Beliebtheit. Welche Arten und Sorten eignen sich für den regionalen Anbau? Wie gestaltet sich der Kulturablauf im Freiland? Ist ein mehrjähriger Anbau der Gehölze im Freiland realistisch und sinnvoll?

Ergebnisse im Detail

In Fortführung der Anbauversuche von 2023 konnten überwinterte Eukalypten am LfULG in Dresden-Pillnitz 2024 beerntet werden. Die überwinterten Pflanzen trieben Ende April an der Basis der oberirdisch eingetrockneten und zurückgeschnittenen Gehölze wieder aus. Rasch wuchsen sie zu kräftigen Pflanzen heran. Die Pflanzenausmaße waren deutlich größer als im Vorjahr. Die Erntetribe waren aber nicht zeitiger ausgereift.

Ausreichend festes Schnittgrün konnte ab Kalenderwoche (KW) 41 geerntet werden, zu zeitig geschnittene Stiele hielten nicht ausreichend. Der Ertrag lag deutlich über dem der einjährigen Pflanzen im Vorjahr, er stieg um das zwei- bis 3-fache bei gleicher Einzelstielqualität. Bei *Eucalyptus cinerea* 'Silberdollar' und *E. nicholii* (beide Sonnensaat) war die Ertragssteigerung noch höher. Zu bedenken ist, dass die überwinterten und neu ausgetriebenen Gehölze durch die Ausfälle benachbarter Pflanzen

Eukalyptus für die einjährige Kultur im Freiland als Schnittgrün sehr gut und für die mehrjährige Kultur nur bedingt geeignet

auch deutlich mehr Standraum auf den Pillnitzer Beeten als im Pflanzjahr hatten. In Tabelle 1 sind die Ertragszahlen überwinteter Eukalypten im Vergleich zur Ernte 2023 zusammengefasst.

Tabelle 1: Ertragszahlen empfehlenswerter Eukalyptus-Arten für den Schnittgrünanbau, die nach Überwinterung im Freiland 2024 wieder austrieben; LfULG Dresden-Pillnitz 2023 und 2024

Art 'Sorte' (Saatgut-Herkunft)	Pflanzjahr 2023			Folgejahr nach Überwinterung, 2024		
	Ertrag St./Pfl.	Stiellänge cm (von-bis)	Ertrag g/Pfl. (Stiele von-bis)	* Ertrag St./Pfl.	Stiellänge cm (von-bis)	Ertrag g/Pfl. (Stiele von-bis)
<i>Eucalyptus cinerea</i> 'Silberdollar' (Sonnensaat)	27	67 (34-109)	633 (4,5-123,6)	(3) 96	65 (36-121)	2510 (3,9-96,6)
<i>Eucalyptus cinerea</i> 'Silver Dollar' (Volmary)	26	59 (35-103)	473 (5,4-89,7)	(1) 62	56 (32-98)	1954 (5,3-97,5)
<i>Eucalyptus glaucescens</i> (Sonnensaat)	40	56 (32-110)	561 (2,5-88,8)	(2) 97	56 (32-90)	1604 (4,6-93,3)
<i>Eucalyptus nicholii</i> (Sonnensaat)	29	62 (30-98)	506 (4,5-71,7)	(1) 191	64 (45-90)	2746 (4,2-84,2)
<i>Eucalyptus nicholii</i> 'Willow Peppermint' (Wyss)	38	72 (40-112)	788 (4,8-125,8)	(3) 75	73 (35-118)	1499 (2,9-164,5)
<i>Eucalyptus parvifolia</i> (Sonnensaat)	30	62 (36-98)	578 (6,3-80,6)	(3) 88	66 (38-120)	1875 (3,4-117,4)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> (Sonnensaat)	30	71 (40-126)	686 (5,8-118,8)	(3) 81	68 (38-125)	2192 (5,8-111,7)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue' (Sonnensaat)	23	65 (40-125)	594 (7,2-151,5)	(3) 43	56 (31-102)	1220 (7,5-142,9)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue' (Volmary)	28	66 (43-134)	641 (5,1-139,2)	(3) 66	61 (35-116)	1509 (5,0-155,0)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue Bouquet' (Benary)	28	65 (34-116)	500 (3,3-138,3)	(3) 57	59 (35-125)	1482 (4,3-227,0)

St./Pfl. – Stiele je Pflanze | * – in Klammern Anzahl Pflanzen nach Überwinterung

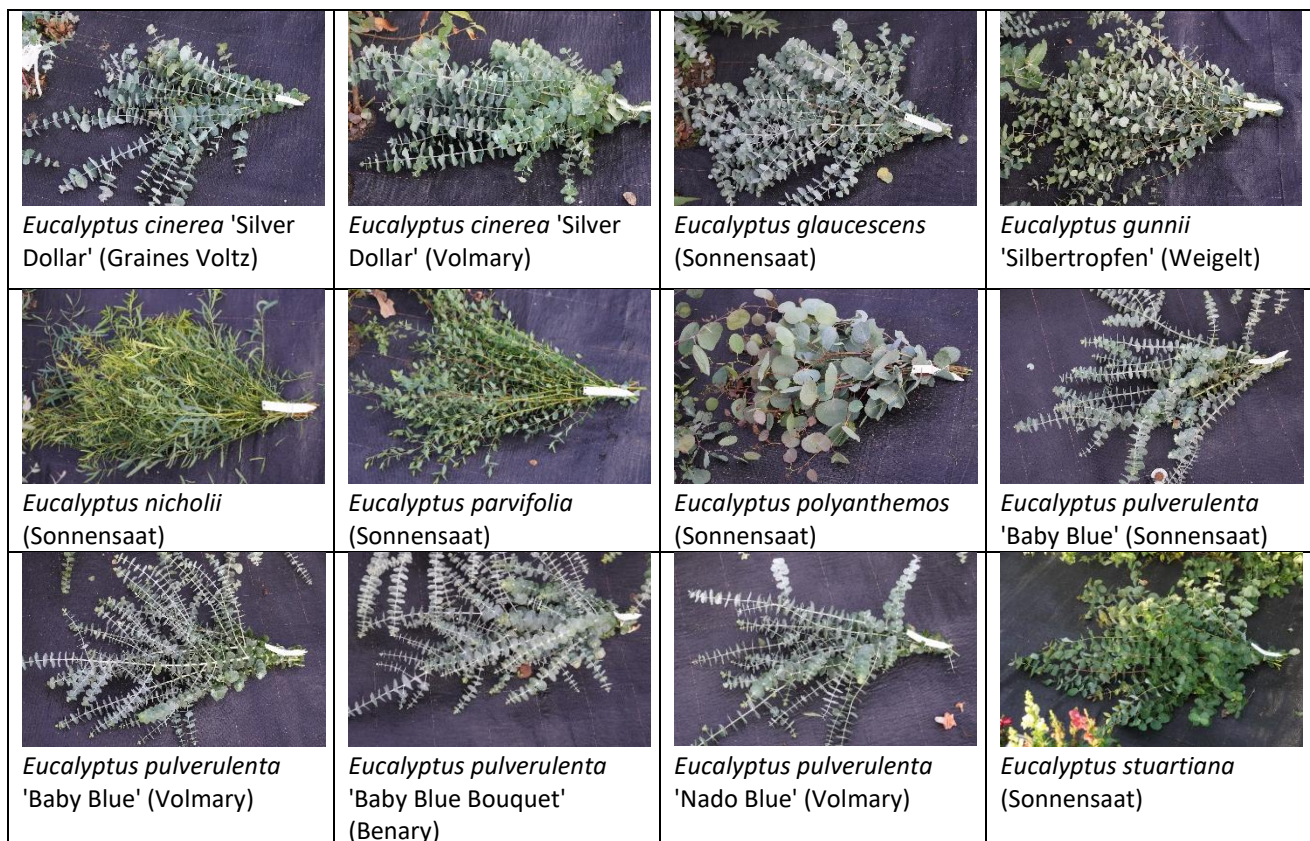
Ergänzend wurde 2024 ein neuer Anbausatz Eukalyptus aus Saatgut herangezogen und jeweils 6 Pflanzen/m² in mit Bändchengewebe bedeckte Beete gepflanzt. Zum erfolgreichen Anwachsen waren mehrere Bewässerungsgänge notwendig. Im weiteren Kulturablauf waren Bewässerungsgaben nach Bedarf über Tropfschläuchen, wie bei anderen Freilandschnittblumen auch, ausreichend.

Im Bestand besonders war *Eucalyptus citriodora* 'Lemon Bush' (Volmary) auf Grund dessen Zitronenduftes. Zudem zählte 'Lemon Bush' auch zu den höchsten Eukalypten. Ebenfalls sehr hoch wuchsen im Aussaatjahr *E. globulus* 'StyX' (Benary) und *E. stuartiana* (Sonnensaat). Niedrig buschig blieben hingegen der kleinblättrige *E. latens* 'Moon Lagoon' (Sonnensaat) und *E. preissiana* 'Albany' (Benary). Auch *E. parvifolia* (Sonnensaat), *E. populnea* (Benary, Wyss) und *E. pulverulenta* in Sorten (Benary, Sonnensaat, Volmary) zählten eher zu den niedrigen Beständen.

Eukalyptus für die einjährige Kultur im Freiland als Schnittgrün sehr gut und für die mehrjährige Kultur nur bedingt geeignet

Neben grünblättrigen Typen wie *Eucalyptus citriodora*, *E. nicholii* (Sonnensaat), *E. populnea* mit rötlichen Triebspitzen und Stängeln sowie *E. stuartiana* (Sonnensaat) mit leicht gewellten Blättern zählten auch silbrigblaue Arten wie *E. cinerea* 'Silver Dollar', *E. glaucescens* (Sonnensaat), *E. globulus* 'StyX', *E. gunnii* 'Silbertropfen' (Weigelt), *E. polyanthemos* (Sonnensaat) mit fast kreisrunden Blättern, *E. pulverulenta* mit 'Baby Blue' (Sonnensaat, Volmary), 'Nado Blue' (Volmary) und 'Baby Blue Bouquet' (Benary) zum Sortiment. Den grünblättrigen *E. parvifolia* schmückte zudem die rotbraune Farbe der Triebe.

Ab Anfang Oktober waren die Triebe ausreichend ausgehärtet, es konnte geerntet werden. Im Mittel aller 18 Arten und Sorten wurden 26 Stiele bzw. 533 g Schnittgrün je Pflanze geschnitten. Arten und Sorten mit sehr gutem Gesamteindruck als Schnittgrün bei hohem Ertrag und ausreichender Stiellänge zählen zum Pillnitzer Empfehlungssortiment für den Anbau im Freiland. Die Erntedaten sind in Tabelle 2 ablesbar, die nachfolgenden Bilder des Empfehlungssortiments ergänzen diese.



Abbildungen: Schnittgrünbunde mit jeweils 10 Stielen empfehlenswerter Eukalypten für den einjährigen Freilandschnitt in Kalenderwoche 42/2024 unter Angabe der Art, ggf. der Sorte und der Saatgutherkunft im Versuch (LfULG Dresden-Pillnitz 2024)

Eukalyptus für die einjährige Kultur im Freiland als Schnittgrün sehr gut und für die mehrjährige Kultur nur bedingt geeignet

Tabelle 2: Ertragszahlen empfehlenswerter Eukalyptus-Arten für den Schnittgrünanbau im Freiland in einjähriger Kultur; LfULG Dresden-Pillnitz 2024

Art 'Sorte' (Saatgut-Herkunft)	Ertrag St./Pfl.	Stiellänge cm (von-bis in cm)	Ertrag in g/Pflanze (Stiele von-bis in g)
<i>Eucalyptus cinerea</i> 'Silver Dollar' (Graines Voltz)	20	54 (31-89)	408 (3,7-92,2)
<i>Eucalyptus cinerea</i> 'Silver Dollar' (Volmary)	18	57 (39-88)	523 (5,2-104,6)
<i>Eucalyptus glaucescens</i> (Sonnensaat)	39	47 (31-86)	607 (3,2-104,2)
<i>Eucalyptus gunnii</i> 'Silbertropfen' (Weigelt)	35	63 (33-99)	589 (3,5-92,8)
<i>Eucalyptus nicholii</i> (Sonnensaat)	33	55 (30-88)	514 (2,6-75,3)
<i>Eucalyptus parvifolia</i> (Sonnensaat)	33	58 (35-90)	598 (3,2-78,2)
<i>Eucalyptus polyanthemos</i> (Sonnensaat)	26	62 (40-91)	610 (5-123,4)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue' (Sonnensaat)	29	47 (25-76)	474 (3,1-98,2)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue' (Volmary)	37	48 (27-84)	523 (3,7-94)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Baby Blue Bouquet' (Benary)	29	60 (36-86)	538,4 (3,6-124)
<i>Eucalyptus pulverulenta</i> 'Nado Blue' (Volmary)	20	56 (28-97)	397,2 (2,7-120)
<i>Eucalyptus stuartiana</i> (Sonnensaat)	42	69 (43-100)	993,0 (8,7-125)

St./Pfl. – Stiele je Pflanze

Kultur- und Versuchshinweise

2023

- 19 Arten, Sorten und Herkünfte
- Aussaat KW 10 bei 20-22 °C, Pikieren KW 12-13 und kühlere Weiterkultur im GWH
- Pflanzung KW 20 mit 9 Pfl./m² ins Freiland, Zusatzbewässerung und Düngung auf gesamt 15 g N/m² in mehreren Gaben
- Ernte ab KW 37 bis KW 44 (Totalernte, jeweils 6 Pflanzen), 3 Pflanzen je Sorte ungeschnitten – siehe Versuchsbericht aus 2024
- Überwinterung 2023/24 ausgepflanzt mit Minimumtemperatur –14 °C Luft und –2,7 °C im Boden, 5 cm tief

2024

- 10 Sorten/Herkünfte der im Vorjahr ungeschnittenen Pflanzen treiben aus – siehe Versuchsbericht aus 2024, KW 21 Rückschnitt auf etwa 20 cm Höhe
- zusätzlich 18 Aussaaten im GWH in KW 12, Pikieren und Weiterkultur im GWH, Pflanzung in KW 20 mit 6 Pfl./m² ins Freiland
- Zusatzbewässerung und Düngung auf gesamt 15 g N/m² in mehreren Gaben
- Ernte ab KW 41 bis KW 45 durch Aufasten am Haupttrieb